



www.tischfussballvereinigung.de

Erklärung DYP-System

Allgemeines:

Ab Donnerstag, dem 24. Februar 2022 wird im Happy Billard im Rahmen der Vereinsaktivität ein DYP-System gespielt, welches hier ausführlich erklärt wird. Für die Durchführung des Turniers ist die Tischfußballvereinigung München e.V. verantwortlich. Teilnehmen kann jeder, der sich für Tischfußball interessiert. Das Turnier findet seit 25.07.22 immer montags statt, davor donnerstags. Die Anmeldung erfolgt online unter www.kickerstudio.de. Bei der erstmaligen Teilnahme wird von der TFVM ein Spieleraccount erstellt. Anmeldeschluss und Anwesenheitspflicht ist 20:15 Uhr, danach werden die Tische gesäubert und gewartet, im Anschluss mit dem Turnier begonnen. Spätere Anmeldungen/Anwesenheiten sind nur in Einzelfällen und unter Zahlung des doppelten Startgelds möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt derzeit 4,50 €/Mitglieder und 6,50€/Nichtmitglieder der TFVM e.V.. Vier Euro/Teilnehmer werden unmittelbar am selben Abend ausgespielt. Die Gesamtsumme verteilt sich auf die ersten drei Plätze in einem Verhältnis von ca. 50%, 30% und 20%. Es wird versucht auf sinnvolle glatte Beträge zu runden. 50 Cent der Teilnahmegebühr werden als Ballgeld einbehalten. Dafür werden zu Turnierbeginn zwei unbespielte Bälle pro Tisch eingelegt.

Am Jahresende spielt der Verein ein Abschlussturnier aus. An diesem dürfen nur Vereinsmitglieder teilnehmen, es wird voraussichtlich am 12. Dezember 2022 unter den besten 20 Vereinsmitgliedern ausgespielt. Sollte dieser Termin auf Grund behördlicher Auflagen oder Schließung der Spielstätte nicht möglich sein wird der Termin voraussichtlich auf den 12.06.2023 verschoben. Die besten 20 Vereinsmitglieder ermitteln sich durch die Gesamtpunktzahl, die sich aus Addition der Punkte je Teilnahme errechnet. Das Preisgeld des Abschlussturniers legt der Vorstand der TFVM fest und gibt dieses noch vor dem Turnier bekannt. Die Gesamtpunktzahl wird zur Errechnung des Punktedurchschnittes bei allen Spielern angehäuft. Für die Teilnahme am Jahresabschlussturnier hingegen zählen nur die Punkte, die als Vereinsmitglied in der TFVM e.V. seit Eintritt in den Verein angehäuft wurden.

Folgendes Punktesystem wird an jedem Spieltag angewendet:

1. Platz = 50 Punkte
2. Platz = 46 Punkte
3. Platz = 43 Punkte
4. Platz = 39 Punkte
5. Platz = 36 Punkte
6. Platz = 36 Punkte
7. Platz = 36 Punkte
8. Platz = 36 Punkte
9. Platz = 33 Punkte (nur wenn ein Achtfinale gespielt wird – ansonsten 30 Punkte)
10. Platz = 33 Punkte (nur wenn ein Achtfinale gespielt wird – ansonsten 30 Punkte)
11. Platz = 33 Punkte (nur wenn ein Achtfinale gespielt wird – ansonsten 30 Punkte)
12. Platz = 33 Punkte (nur wenn ein Achtfinale gespielt wird – ansonsten 30 Punkte)
13. Platz = 30 Punkte (13. Platz und schlechter)

Ein Spieler, der während der kompletten Serie nicht mehr als zwei Turnierteilnahmen gefehlt hat, darf ungeachtet seiner Gesamtpunktezahl am Jahresabschlussturnier teilnehmen, sofern er bei allen Spielen Mitglied in der TFVM e.V. war.

Durchschnitt:

Der Durchschnitt eines Spielers errechnet sich aus Punkten/Teilnahme. Bei weniger als drei Teilnahmen pro Saison oder neuen Spielern entscheidet die Turnierleitung, in welche Kategorie der Spieler eingruppiert wird.

Losverfahren:

Alle Teilnehmer werden nach ihrem Durchschnitt absteigend sortiert. Die Teilnehmer werden in maximal drei Kategorien (1-3) aufgeteilt. Somit wird sichergestellt, dass ein gleichmäßig starkes Turnierfeld vorzufinden ist. Ein Spieler, der als absoluter Anfänger zu betrachten ist oder dessen Durchschnitt schlechter als 32 (Die Zahl kann geändert werden) ist, wird in die Kategorie 3 eingeteilt. So dann wird eine Kategorie 1 gebildet, in der doppelt so viele stärkste Spieler sind, wie in Kategorie 3. Die verbleibenden Spieler kommen in Kategorie 2. Nun werden den Kategorie 3-Spielern ein Partner aus Kategorie 1 zugelost. Die nun verbleibenden Spieler werden dann per Zufall zueinander gelost, wobei so lange wie möglich versucht wird, ein Losen von Kat.1 zu Kat. 1 zu vermeiden.

Beispiel: 30 Spieler melden sich an. 4 Spieler haben einen Schnitt unter 32 und kommen in Kategorie 3, die 8 Durchschnittsbesten kommen in Kategorie 1, die verbleibenden 18 Spieler in Kategorie 2. Den 4 Kat-3 werden nun 4 Kat-1 zugelost. Die verbleibenden 22 werden dann zufällig zueinander gelost.

Sollte ein Spieler einen Partner zugelost bekommen, mit welchem er bereits bei seinen beiden letzten DYP-Teilnahmen innerhalb eines Jahres gespielt hat, so wird das ganze Teilnehmerfeld neu gelost. Die Meldung hat vom betroffenen Spieler unverzüglich zu erfolgen.

Bei ungerader Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, dass ein Spieler alleine antritt – die sogenannte Einzelspielerlösung (ESL).

Modell ESL: Der ES entrichtet sein Startgeld (4€ für Mitglieder, 6€ für Nicht-Mitglieder) und erhält im Falle einer Platzierung mit Ausschüttung 75% der auf die Platzierung entfallenden Ausschüttung. 25% gehen in die Vereinskasse.

Beispiel: der ES erlangt bei 50 Teilnehmern den ersten Platz. Das Preisgeld für das erste Team wären 100 €, sein Anteil als Einzelspieler wären 75 €. Die übrigen 25 € gehen in die Vereinskasse.

Dem ES werden ungeachtet seiner Platzierung 15 Ranglistenpunkte zusätzlich zu seinen Platzierungspunkten gutgeschrieben. Sollten mehrere Personen alleine antreten wollen entscheidet das Los. Sollte keiner alleine antreten wollen muss entweder ein weiterer Spieler gefunden werden oder ein Spieler tritt zurück und erhält dafür pauschal seinen Einsatz zurück und 49 Punkte. Sollten auch hier mehrere Personen zurücktreten wollen entscheidet das Los.

Gruppeneinteilung:

Die Teams werden per Los in Gruppen aufgeteilt.
Es wird versucht die Gruppengröße auf 4-6 Teams zu formieren.

Turnierverlauf:

Die Teams spielen innerhalb ihrer Gruppe die Vorrunde.
Die beiden Gruppenbesten (1. und 2.) kommen weiter. Gespielt wird auf zwei Gewinnsätze, solange die Turnierleitung nichts anderes vorschreibt. Der Gewinner innerhalb der Gruppe errechnet sich absteigend nach folgenden Kriterien.

- gewonnene Spiele
- Satzdiffenz
- Direkter Vergleich
- Tordifferenz
- Los

Bei zwei Gruppen kommen wahlweise die besten vier weiter (Viertelfinale) oder es wird unmittelbar mit den beiden Gruppenbesten das Halbfinale gespielt.

Bei drei und vier Gruppen wird unmittelbar mit dem Viertelfinale weitergespielt (bei drei Gruppen kommen die zwei besten Drittplatzierten weiter).

Bei fünf bis sieben Gruppen werden die insgesamt vier besten Teams aller Gruppen gesetzt und die verbleibenden acht Teams spielen eine Art Achtelfinale. Die Achtelfinal-Gewinner spielen dann gegen die gesetzten Teams das Viertelfinale.

Bei acht Gruppen wird unmittelbar mit dem Achtelfinale weitergespielt.

Spielverlauf der Finalrunden:

Die Partien werden nach einer festen Zuordnung gelost. Dabei wird stets der stärkere Teil gesetzt.

Beispiel 2 Gruppen: HF – Bester(b) Gruppensieger (GS) vs. 2. Gruppe (Gr) B, zweitbester(zb) Gruppensieger (GS) vs. 2. Gruppe (Gr) A

Beispiel 3 Gruppen: VF1 - bGS vs. zb Dritter, VF2 – zbGS vs. bDritter, VF3 – drittbesten(db) GS vs. 2.GrC, VF4 - 2.GrA vs. 2.GrB. HF1 – Sieger (S) VF1 vs. Sieger (S) VF4, HF2 – SVF2 vs. SVF3.

Beispiel 4 Gruppen: VF1 - bGS vs. 2.GrD, VF2 – zbGS vs. 2.GrC, VF3 – dbGS vs. 2.GrB, VF4 – viertbester (vb) GS vs. 2.GrA. HF1 – SVF1 vs. S VF4, HF2 – SVF2 vs. SVF3.

Beispiel 5 Gruppen: AF1 – fünftbester (fb) GS vs. zbDritter, AF2 – 2.GrA vs. bDritter, AF3 – 2.GrB vs. 2.GrE, AF4 – 2.GrC vs. 2.GrD. VF1 - bGS vs. SAF4, VF2 – zbGS vs. SAF3, VF3 – dbGS vs. SAF2, VF4 – viertbester (vb) GS vs. SAF1. HF1 – SVF1 vs. S VF4, HF2 – SVF2 vs. SVF3.

Beispiel 6 Gruppen: AF1 –fbGS vs. 2.GrF, AF2 – sechstbester (sb) GS vs. 2.GRE, AF3 – 2.GrA vs. 2.GrD, AF4 – 2.GrB vs. 2.GrC. VF1 - bGS vs. SAF4, VF2 – zbGS vs. SAF3, VF3 – dbGS vs. SAF2, VF4 –vbGS vs. SAF1. HF1 – SVF1 vs. S VF4, HF2 – SVF2 vs. SVF3.

Beispiel 8 Gruppen: AF1 –bGS vs. 2.GrH, AF2 – zwGS vs. 2.GrG, AF3 – dbGS vs. 2.GrF, AF4 – vbGS vs. 2.GrE, AF5 –fbGS vs. 2.GrD, AF6 –sbGS vs. 2.GrC, AF7 – siebtbester (sib) GS vs. 2.GrB, AF8 – achtbester (ab) GS vs. 2.GrA. VF1 – SAF1 vs. SAF8, VF2 – SAF2 vs. SAF7, VF3 – SAF3 vs. SAF6, VF4 – SAF4 vs. SAF5. HF1 – SVF1 vs. S VF4, HF2 – SVF2 vs. SVF3.

Es wird ab dem Achtelfinale stets versucht, ein Aufeinandertreffen von gruppengleichen Mannschaften zu vermeiden. Dadurch können sich Abweichungen von der festen Zuordnung ergeben.

Die Gewinner der Halbfinale spielen das Finale.

Die Verlierer der Halbfinale spielen um Platz 3.

Gespielt wird auf zwei Gewinnsätze, solange die Turnierleitung nichts anderes vorschreibt. Aufgrund von Teilnehmerzahlen, Softwareänderungen, Zeitgründen etc. ist es der Turnierleitung gestattet bei Achtel-, Viertel- oder Halbfinale hiervon abzuweichen (z.B. Änderung auf einen Gewinnsatz bis 7 Treffer).

Die Teilnehmer haben aufgerufene Spiele umgehend aufzunehmen. Unsere Software zeigt die nächsten Spiele bereits als Information an. Zusätzlich werden bei aktuellen Spielen ab Beginn die verstrichenen Minuten angezeigt. Sobald die Software „5 min“ anzeigt und die Mannschaften nicht komplett am Tisch stehen, führt dies automatisch zum Satzverlust für das verursachende Team. Sind beide Teams für die Verzögerung verantwortlich wird statt "best of 3" ein Satz bis 7 Tore (ohne 2 Tore Unterschied) gespielt. Die Mannschaft muss immer komplett spielbereit sein – eine einzelne Person reicht nicht aus.

Grundsätzliches:

Gespielt wird nach den Spielregeln der „international table soccer federation“, nachzulesen unter <https://www.tablesoccer.org/rules/documents/ITSFRulesGerman.pdf>

Bei Streitigkeiten kann bei der Turnierleitung ein Schiedsrichter angefordert werden.

Die Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig und nicht anfechtbar.

Bei durch unsportliches Verhalten erfolgtem Ausschluss besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Startgeldes oder Anspruch auf Preisgeld. Die Vereinsleitung hält sich bei grob unsportlichem Verhalten Sanktionen zusätzlich zu den Entscheidungen der Turnierleitung offen.

Sowohl Turnierleitung als auch Vorstand können Spieler, die sich grob unsportlich verhalten bzw. nicht die sportlichen Interessen des Vereins vertreten jederzeit, insbesondere auch zum Jahresabschlussturnier ausschließen. Ein Anspruch auf Preisgeld besteht auch für das Jahresabschlussturnier nicht.

Alle Teilnehmer akzeptieren mit Teilnahme die Vereinsstrafordnung, sowie die Beitrags- und Gebührenordnung der TFVM.

Ehemalige Mitglieder der TFVM e.V., die vom Verein als Mitglied ausgeschlossen wurden, dürfen an keinen Turnieren oder Veranstaltungen der TFVM e.V. teilnehmen.

Der Vorstand der TFVM e.V. kann den Modus dieser DYP-Reihe jederzeit ändern.

Über die Änderungen werden die Vereinsmitglieder per E-mail informiert. Zudem werden die Änderungen auf der Homepage www.tischfussballvereinigung.de nachzulesen sein. Geändert werden kann sowohl das Punktesystem als auch das Spielsystem selbst. Erworbene Punkte bleiben je laufendem Kalenderjahr in jedem Fall für das Mitglied erhalten.

Mit Teilnahme an unseren Turnieren räumt uns der Teilnehmer unentgeltlich sämtliche urheberrechtlichen und sonstigen Nutzungs- und Leistungsschutzrechte sowie sonstige gewerblichen Schutzrechte und anderweitigen Rechte an sämtlichen von ihm zwecks Teilnahme an diesem Turnier eingegebenen Daten, Angaben und Bilddateien/Fotos zur Nutzung der vom Verein betriebenen Telemidienangeboten einschließlich der Nutzung in sozialen Netzwerken sowie die zur Weitergabe an andere artgleiche Sportvereine und Ausrichter von Tischfussballturnieren zeitlich, örtlich und inhaltlich unbeschränkt ein. Sofern die Durchführung des Wettbewerbs dies erfordert, sind wir berechtigt, die eingeräumten Rechte vollständig oder teilweise an Dritte weiter zu übertragen und diesen insoweit ausschließliche oder nichtausschließliche Nutzungsrechte einzuräumen.

Ferner gilt unsere Datenschutzverordnung, nachzulesen unter

<https://tischfussballvereinigung.de/rechtliches/datenschutz>

München, 19.07.2022

Tischfussballvereinigung München e.V.